



## Mustertexte für Ausschreibungen

### **Bauwerke abdichten mit Flexiblen Polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD)**



#### **Vorarbeiten**

#### **Untergrundvorbereitung**

#### **Abdichtung erdberührter Bauteile**

#### **Anschluss der Abdichtung an Tür- und Fensterelemente**

#### **Abdichtung von Gebäudetrennfugen**

#### **Einbau von Schutzschichten**

#### **Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)**

#### **Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte (Horizontalsperre)**

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

**Vorarbeiten**

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Reinigung Wand/Boden/Fundamente</i></p> <hr/> <p>Untergrund von Verschmutzungen, Sinterschichten, haftungsmindernden Substanzen und losen Teilen reinigen inklusive Schuttbeseitigung</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m	<p><i>Beseitigung von Graten und scharfen Kanten</i></p> <hr/> <p>Mechanisches Entfernen von Graten und scharfen Kanten (Außenecken fasen) als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

## Untergrundvorbereitung

Vorbemerkungen
Saugende (mineralische) Untergründe sind vor dem Auftrag von BOTAMENT® RD FPD ausreichend vorzunässen (Grundierung entfällt). Daher muss ein Wasseranschluss bzw. Wassertank auf der Baustelle vorhanden sein.

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen &lt; 5 mm</i></p> <hr/> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit Reaktivabdichtung</p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen ≥ 5 mm</i></p> <hr/> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit mineralischem Mörtel</p> <p><b>BOTAMENT® M 36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</b></p> <p><i>alternativ</i></p> <p><b>BOTAMENT® M 35 Multimörtel</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			Art des Untergrunds:		
--	--	--	----------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung stark saugender/ leicht absandender mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von BOTAMENT-Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Aufstreichen/ Aufrollen der Grundierung aus <b>BOTAMENT® D 12 Tiefenverkieselung</b></p> <p>Verbrauch: ~ 100- 150 ml/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbereitung mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von BOTAMENT-Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbereitung alter Bitumenanstriche vor dem Auftrag von BOTAMENT-Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbehandlung alter Bitumendickbeschichtungen vor dem Auftrag von BOTAMENT-Reaktivabdich- tungen</i></p> <hr/> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

**Abdichtung erdberührter Bauteile**

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Herstellen der Dichtungskehle</i></p> <hr/> <p>Einbau der mineralischen Dichtungskehle (Radius 4- 6 cm) aus  <b>BOTAMENT® M 36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</b>            Verbrauch: ~ 0,7- 1,5 kg/m  <i>alternativ</i>  <b>BOTAMENT® M 35 Multimörtel</b>            Verbrauch: ~ 0,5- 1,3 kg/m</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Dichtband im Bereich von Innenecken</i>  <i>(Alternative zur Dichtungskehle bei Abdichtungen aus RD FPD)</i></p> <hr/> <p>Einbau der Dichtbands  <b>BOTAMENT® SB 78 Systemdichtband + Zubehör</b>            Verbrauch: m nach Bedarf            Dichtband in die erste Lage der Abdichtung aus <b>RD FPD</b> einarbeiten und mit der zweiten Lage überspachteln</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
------	-------	-------	----------------------------------	-----	-----

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		m <sup>2</sup>	<i>Füllspachtelung zum Schließen von Poren, Lunkern und Profilierungen &lt; 5 mm</i>	€	€
			Auftragen einer Kratzspachtelung aus <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b> als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten Verbrauch: nach Bedarf  Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<i>Egalisierung von Profilierungen, großflächigen Fehlstellen und Unebenheiten ≥ 5 mm</i>	€	€
			Auftragen einer Spachtelung aus <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b> gefüllt mit 30 % Quarzsand der Körnung 0,5-1,2 mm als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten Verbrauch: nach Bedarf  Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<i>Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i>	€	€
			Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle,</b>		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch: ~ 4,3 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	---	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Abdichtung gegen mäßige Einwirkung von drückendem Wasser (W2.1-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus  <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle,</b>                      multifunktionale Reaktivabdichtung 2K                      unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus  <b>BOTAMENT® GS 98 Glasseidengewebe</b>                      in die erste Abdichtungslage</p> <p>Verbrauch: ~ 5,7 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus  <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle,</b></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



			<p>multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus</p> <p><b>BOTAMENT® GS 98</b> Glasseidengewebe</p> <p>in die erste Abdichtungslage</p> <p>Verbrauch: ~ 4,3 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandsockel	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p>Abdichtung gegen Spritzwasser am Wandsockel (W4-E) gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</p> <hr/> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle,</b> multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch: ~ 2,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Querschnittsabdichtung in und unter Wänden	EP:	GP:
		m	<p>Abdichtung gegen Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (W4-E) gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</p> <hr/> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle,</b></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p>multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>Verbrauch: ~ 2,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p> <p>Wandstärke: x cm</p>		
--	--	--	---	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Feuchteschutz Wandsockel (überstreichbar/ überputzbar)	EP:	GP:
		m	<p>Mineralische Abdichtung des unteren Putzrands zur Vermeidung der Feuchteunterwanderung des Putzquerschnitts</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen <math>\geq 5</math> cm über OK Gelände aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 2,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p> <p>Gesamthöhe Abdichtung Putzrand: x cm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Z-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Portaldichtband</i></p> <p>Einbau <b>BOTAMENT® PB Portaldichtband (b = 40 cm)</b></p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernen und den Streifen direkt auf dem vorbereiteten</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>Hintermauerwerk blasen- und faltenfrei verkleben/ BOTAMENT® RD FPD unterhalb des Portaldichtbands auftragen und das Band vollflächig darin andrücken/ den unteren Rand bündig mit der Vorderkante der Verblendung mit BOTAMENT® RD FPD auf dem Mauerwerk der Vorsatzschale verkleben sowie anschließend alle Seitenränder des BOTAMENT® PB Portaldichtbands mit BOTAMENT® RD FPD überspachteln und somit in die Abdichtungsebene einbetten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	---	--	--

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

### Anschluss der Abdichtung an Tür- und Fensterelemente

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung/ Anschluss an Tür- und Fensterelemente	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Portaldichtband</i></p> <p>Einbau <b>BOTAMENT® PB</b> Portaldichtband (b = 40 cm)</p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernen und den Streifen direkt auf dem vorbereiteten Untergrund blasen- und faltenfrei verkleben/ <b>BOTAMENT® RD FPD</b> unterhalb des Portaldichtbands auftragen und das Band vollflächig darin andrücken/ den unteren Rand sowie die Seitenränder des <b>BOTAMENT® PB</b> Portaldichtbands mit <b>BOTAMENT® RD FPD</b> überspachteln und somit in die Abdichtungsebene einbetten</p> <p>Zur Überdeckung von Kanten und Ecken wird <b>BOTAMENT® SB 78</b> Systemdichtband sowie die dazu passenden Formteile <b>SB 78</b> Innenecken und <b>SB 78</b> Außenecken mit <b>BOTAMENT® RD FPD</b> verklebt und anschließend überspachtelt.</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

### Abdichtung von Gebäudetrennfugen

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Abdichtung von Gebäudetrennfugen mit Dichtband</i></p> <p>Einbetten des querelastischen, beidseitig vlieskaschierten Dichtbands</p> <p><b>BOTAMENT® FB</b> Fugendichtband (Gesamtbreite: 30 cm)</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			in die erste Abdichtungslage (Randzonen des Dichtbands beidseitig mindestens 10 cm tief in die Reaktivabdichtung einbinden)		
--	--	--	---	--	--

### Einbau von Schutzschichten

Pos.	Menge	Einh.	Erstellen von Schutzschichten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Verlegung von Schutz- und Drainagebahnen</i></p> <p>Verlegung der  <b>BOTAMENT® Schutz- und Drainagebahn</b>            Bahnen am oberen Rand bis zur Verfüllung der Baugrube provisorisch befestigen (z. B. mit Holzlatten)            Stöße mit dem überstehenden Vlies sorgfältig überlappen            Verbrauch: nach Bedarf            auf der durchgetrockneten Bauwerksabdichtung/            auf der Perimeterdämmung</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellen von Schutzschichten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Verlegung von Perimeterdämmplatten</i></p> <p>Verlegung der Dämmplatten entsprechend der Wassereinwirkung gemäß Herstellervorschriften            mit  <b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b>            Verbrauch: nach Bedarf            auf der durchgetrockneten Bauwerksabdichtung</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

**Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)**

Hinweis zur Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)

Für die Abdichtung von WU-Beton ist die DAfStb-Richtlinie für wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton anzuwenden.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p>Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen über eine Gesamtbreite von <math>\geq 30</math> cm (<math>\geq 15</math> beiderseits der Fuge) aus</p> <p><b>BOTAMENT® RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: <math>\sim 5,7</math> kg/m<sup>2</sup> (erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4 mm)</p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus</p> <p><b>BOTAMENT® GS 98 Glasseidengewebe</b></p> <p>in die erste Abdichtungslage</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

**Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte  
(Horizontal Sperre)**

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandquerschnitt gegen aufsteigende Feuchte (nachträglich)	EP:	GP:
		m	<i>Herstellen der Horizontal sperre</i>	€	€
			Einbau der Injektionscreme mit Saug- und Druckspritze oder Handpresse <b>BOTAMENT® Renovation MS 10</b> <b>Injektionscreme für Horizontal sperren</b> Verbrauch (bei einem Bohrlochabstand von 10 cm): ~ 100 g/ m Wand/ 10 cm Bohrlochtiefe  Art des Wandbaustoffs:		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.